

به خير بين

Sorani (Kurdisch)

VÄLKOMMEN

Schwedisch

DOBRO DOŠLI

Bosnisch

Kαλώς ήρθατε

Griechisch

Hosgeldiniz

Türkisch

DOBRO
DOSHAN

Serbisch

أهلاً وسهلاً

Arabisch

Bienvenido

Spanisch

Bun venit

Rumänisch

WELCOME

Englisch

E Kaabo

Youruba

خوش آمدید

Persisch

Willkommen

Deutsch

BIENVENUE

Französisch

Willkommen in Merzig
Die Stadt mit mehr Möglichkeiten!



Das Netzwerk „Integration durch Qualifizierung (IQ)“

Erste Schritte in Merzig: Informationen für Zuwanderer und Zuwanderinnen

欢迎光临

Chinesisch

ሃንዳን ደህና መጡ

Amharisch

স্বাগতম

Bengalisch

Hûn xêr hatin!

Kurmanci

Benvenuti

Italienisch

بینه را غراست

Paschtu

ต้อนรับผู้มาเยือน

Thai

ДОБРО ПОЖАЛОВАТЬ!

Russisch

Impressum

Herausgeber:

Kreisstadt Merzig/Teilprojekt „IQ Merzig“
im IQ Landesnetzwerk Saarland
Brauerstraße 5
66663 Merzig



Die Stadt mit mehr Möglichkeiten!

Redaktionsgruppe 1. Auflage:

Caroline Gisch, Giusy Grillo, Heike Wagner, Tatjana Wiegant

Redaktionsgruppe 2. Auflage:

Caroline Gisch, Giusy Grillo, Radostina Kikillus, Heike Wagner, Tatjana Wiegant

Übertragung in Leichte Sprache (1. Auflage):

Susanne Franz M.A. Text

Anpassung an Einfache Sprache (2. Auflage):

Caroline Gisch

Der Ordner entstand mit freundlicher Unterstützung der Internetplattform „Make-it-in-Germany“.

1. Auflage, November 2014

2. Auflage, Dezember 2016

Das Programm „Integration durch Qualifizierung“ soll fördern. Migrantinnen und Migranten sollen dadurch besser Arbeit finden. Überall in Deutschland gibt es deshalb Gruppen und Fachleute, die sich um die Umsetzung von dem Programm kümmern. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales fördert das Programm in Kooperation mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung und der Bundesagentur für Arbeit.

Das Förderprogramm IQ wird finanziert durch:



in Kooperation mit:



Lieber Merziger, liebe Merzigerin,

in den vergangenen Monaten sind sehr viele Menschen nach Merzig gekommen. Auch Sie sind nach Merzig gezogen. Darüber freue ich mich. **Herzlich willkommen!**

Bei Ihrer Anmeldung im Bürgerbüro haben Sie diesen Ordner bekommen. Er soll Ihnen helfen, das Leben in dieser Stadt besser zu verstehen.

i Benutzen Sie den Ordner auch, um wichtige Dokumente abzuheften. Damit behalten Sie den Überblick und Sie wissen, wo Sie die Dokumente finden.

In dem Ordner haben wir einige Informationen für Sie zusammengestellt:

- Wie kann ich eine Arbeit finden?
- Wo kann ich Deutsch lernen?
- Wo kann ich einkaufen?
- Wie kann ich ein Geld-Konto eröffnen?
- Wo finde ich Unterstützung für meine Familie?
- Was ist, wenn ich krank bin?
- Wie kann ich eine Wohnung finden?
- Wie kann ich deutscher Staatsbürger oder deutsche Staatsbürgerin werden?

Auch im Internet können Sie sich informieren. Hier können Sie nachschauen:

- 🌐 www.merzig.de
- 🌐 www.bamf.de
- 🌐 www.goethe.de/lrn/prj/wnd/deindex.htm
- 🌐 www.make-it-in-germany.com

Auf den Internetseiten gibt es wichtige Informationen zum Leben und Arbeiten in Deutschland und Merzig.

Damit Sie wissen, was in Merzig passiert, können Sie die Zeitung „Neues aus Merzig“ lesen. „Neues aus Merzig“ kommt jeden Mittwoch in Ihr Haus oder Ihre Wohnung. Die Zeitung ist kostenlos.

Auf den folgenden Seiten finden Sie auch Beratungsstellen, zu denen Sie persönlich hingehen können. Sie erhalten dort Informationen und Antworten auf Ihre Fragen. Am besten nehmen Sie den Ordner mit zu diesen Beratungsstellen. Sie können Ihre Dokumente in den Ordner legen.

Manche Informationen, die in dem Ordner stehen, finden Sie auch in einer anderen Broschüre. Diese Broschüre heißt **Bürgerbroschüre**. Die Bürgerbroschüre bekommen Sie im Rathaus. Fragen Sie an der Zentrale im Rathaus nach der Broschüre.



Ich wünsche Ihnen einen guten Start in Merzig!

Ihr Bürgermeister
Marcus Hoffeld

Inhalt

Aufenthaltsrecht und Meldepflicht	5
Arbeiten in Merzig: Arbeitserlaubnis und Anerkennung Ihres ausländischen Berufsabschlusses	6
Suche nach Arbeit	10
Deutsch lernen.....	12
Deutscher Staatsbürger oder deutsche Staatsbürgerin werden	14
Beratung für ein Leben in Merzig	15
Einkaufen in Merzig	16
Geld: Ein Konto bei der Bank	18
Leben mit der Familie in Merzig: Betreuung von Kindern, Kindergarten, Schule	19
Freizeit: Was Sie in Ihrer freien Zeit in Merzig machen können	21
Wenn Sie mal krank sind	22
Das Recht zu wählen	23
Mobil in Merzig.....	24
Versicherung	25
Wohnen in Merzig.....	27
Wichtige Telefonnummern	29

Aufenthaltsrecht und Meldepflicht

Sie sind gerade nach Merzig gezogen und haben sich im Bürgerbüro angemeldet. **Zum Bürgerbüro finden Sie Informationen in einer anderen Broschüre. Das ist die Bürgerbroschüre. Dort schauen Sie auf Seite 8.**

Sich anzumelden ist wichtig. Alle Personen, die in Deutschland wohnen, müssen angemeldet sein. Die Anmeldung ist Pflicht. Das heißt:



Wenn Sie in eine andere Gemeinde umziehen, dann müssen Sie sich innerhalb von 7 Tagen beim Einwohnermeldeamt anmelden.

Für die Anmeldung brauchen Sie:


- Einen gültigen Ausweis (z.B. Personalausweis oder Reisepass).
- Ihre Geburtsurkunde.
- Wenn Sie verheiratet sind, dann brauchen Sie Ihre Heiratsurkunde.
- Wenn Sie Spätaussiedler oder Spätaussiedlerin sind, dann brauchen Sie Ihren Registrierschein.

Das **Bürgerbüro** finden Sie:

Kreisstadt Merzig, Bürgerbüro Neues Rathaus

Brauerstraße 5

66663 Merzig

 06861 85 100

Sie brauchen für Ihren Aufenthalt in Deutschland einen Aufenthaltstitel. Diesen Aufenthaltstitel bekommen Sie bei der Ausländerbehörde.

Es gibt folgende Aufenthaltstitel:

- Visum
- Aufenthaltserlaubnis
- Blaue Karte EU
- Niederlassungserlaubnis
- Erlaubnis zum Daueraufenthalt EU

Wenn Sie Bürger oder Bürgerin von diesen Ländern sind, dann brauchen Sie keinen Aufenthaltstitel:


- Ein Land, das zur Europäischen Union (EU) gehört
- Ein Land, das zum Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) gehört
- Schweiz

Die Adresse der **Ausländerbehörde** ist:

Landesverwaltungsamt – Zentrale Ausländerbehörde

Schlesierallee 17

66822 Lebach

 0681 501 00

Arbeiten in Merzig: Arbeitserlaubnis und Anerkennung Ihres ausländischen Berufsabschlusses

Für Bürger und Bürgerinnen aus

- der Europäischen Union (EU)
- Island
- Liechtenstein
- Norwegen
- der Schweiz

Sie können sich **ohne Genehmigung** um Arbeit in Deutschland bewerben.
Das heißt: Sie brauchen für Ihre Einreise und Ihre Arbeit kein Visum und keine Aufenthaltserlaubnis.

Bei der **Einreise** nach Deutschland brauchen Sie einen gültigen Personalausweis oder einen gültigen Pass.

Für Bürger und Bürgerinnen aus anderen Staaten

Sie brauchen **ein Visum**, wenn Sie nicht aus Australien, Israel, Japan, Kanada, der Republik Korea, Neuseeland oder den USA kommen.

Dieses Visum bekommen Sie in Ihrem Herkunftsland. Das Visum beantragen Sie vor der Einreise nach Deutschland. Im Herkunftsland müssen Sie zu einer deutschen Botschaft oder zu einem deutschen Generalkonsulat gehen.


Egal ob Sie zur Einreise ein Visum brauchen oder nicht, zum Arbeiten brauchen Sie die **Aufenthaltserlaubnis für Beschäftigung**.

Bei dieser Adresse bekommen Sie die Erlaubnis:

Landesverwaltungsamt – Zentrale Ausländerbehörde

Schlesierallee 17

66822 Lebach

 0681 501 00



Vereinbaren Sie einen Termin und lassen Sie sich persönlich beraten.

Sie haben einen Abschluss an einer deutschen Hochschule gemacht

Sie haben in Deutschland an einer Hochschule studiert und Sie haben einen Abschluss an einer deutschen Hochschule gemacht.

Sie haben aber noch keine Arbeitsstelle gefunden, die zu Ihrem Abschluss passt.

Wenn Sie sich um Arbeit in Deutschland bewerben möchten, dann können Sie von der Ausländerbehörde eine Aufenthaltserlaubnis bekommen. Diese Erlaubnis gilt für 18 Monate. In dieser Zeit dürfen Sie einen Arbeitsplatz suchen. Da Sie in dieser Zeit Geld zum Leben benötigen, dürfen Sie jede Arbeit annehmen.

Bei dieser Adresse können Sie die Aufenthaltserlaubnis bekommen:

Landesverwaltungsamt – Zentrale Ausländerbehörde

Schlesierallee 17

66822 Lebach

☎ 0681 501 00

Blaue Karte EU

Die Blaue Karte EU ist ein Aufenthaltstitel. Sie können die Blaue Karte EU bekommen:

- Wenn Sie einen Abschluss an einer deutschen Hochschule gemacht haben und wenn Sie einen Arbeitsplatz in Ihrem erlernten Beruf haben.
- Wenn Sie einen Abschluss an einer ausländischen Hochschule gemacht haben. Dieser Abschluss muss mit einem deutschen Abschluss vergleichbar sein. Außerdem müssen Sie einen Arbeitsplatz in Ihrem erlernten Beruf in Deutschland haben.

Sie können sich auch im Internet informieren.

Hier können Sie nachschauen: www.bluecard-eu.de



Notizen

Wenn Sie einen Beruf im Ausland erlernt haben

Sie haben im Ausland einen Beruf erlernt. Sie dürfen in Ihrem Beruf in Deutschland arbeiten, wenn:

- nicht genügend Personen in diesem Beruf in Deutschland arbeiten. In welchen Berufen Sie sich bewerben können, das können Sie hier nachschauen: www.arbeitsagentur.de
- Sie ein Angebot für einen Arbeitsplatz haben.
- Ihr Abschluss in Ihrem Beruf mit einem deutschen Abschluss vergleichbar ist. Dafür brauchen Sie eine Anerkennung. Diese Anerkennung müssen Sie schon in Ihrem Herkunftsland beantragen.



Ausbildung in Deutschland

Wenn Sie noch keinen Beruf erlernt haben und nicht studiert haben, dann können Sie eine Aufenthaltserlaubnis bekommen. Dafür müssen Sie in Deutschland einen Beruf erlernen. Wenn Sie den Beruf in einem Betrieb erlernen möchten, dann brauchen Sie eine Erlaubnis von der Bundesagentur für Arbeit. Wenn Sie einen Beruf an einer Berufsakademie oder bei einer anderen Einrichtung erlernen möchten, dann brauchen Sie keine Erlaubnis von der Bundesagentur für Arbeit.

Für Bürgerinnen und Bürger mit Fluchthintergrund

Ob Sie in Deutschland arbeiten dürfen, hängt von Ihrem Aufenthaltstitel ab.

Personen mit einer Aufenthaltserlaubnis

Wenn Sie eine Aufenthaltserlaubnis besitzen, dann dürfen Sie in Deutschland arbeiten.

-
- **I** Aber: Häufig muss die Agentur für Arbeit Ihnen zum Arbeiten eine Genehmigung ausstellen, lassen Sie sich daher bei der Ausländerbehörde persönlich beraten.
-

Personen mit einer Duldung oder Aufenthaltsgestattung

Wenn Sie eine Duldung oder eine Aufenthaltsgestattung besitzen, dann dürfen Sie nicht einfach so in Deutschland arbeiten. Es gibt viele verschiedene Regelungen, ob Sie in Deutschland arbeiten dürfen.

-
- **I** Daher: Vereinbaren Sie einen Termin bei der Ausländerbehörde und lassen Sie sich persönlich beraten.
-

Landesverwaltungsamt – Zentrale Ausländerbehörde

Schlesierallee 17
66822 Lebach
☎ 0681 501 00

Anerkennung Ihres Berufsabschlusses oder Ihres Schulabschlusses

Auf der ganzen Welt gibt es viele verschiedene Namen für ähnliche Berufe. Deutsche Firmen kennen den Namen von Ihrem ausländischen Berufsabschluss oft nicht. Die Firma liest dann in Ihrer Bewerbung den Namen Ihres Berufsabschlusses, aber sie weiß trotzdem nicht, was Sie können.



Deshalb: Sie brauchen eine Anerkennung von Ihrem Berufsabschluss und von Ihrem Schulabschluss.

Sie können sich beraten lassen.

Diese Beratung bekommen Sie zum Beispiel bei der „Servicestelle zur Erschließung ausländischer Qualifikationen“.

Die Adresse ist:

Servicestelle zur Erschließung ausländischer Qualifikationen SEAQ Saar

saar.is

saarland.innovation&standort e. V.

Franz-Josef-Röder-Straße 9

66119 Saarbrücken

☎ 0681 9520 456

Sie können sich auch im Internet informieren.

Sie können hier nachschauen:

🌐 www.saar-is.de

Schauen Sie unter „Welcome Center“ → „Anerkennung ausl. Abschlüsse“



Sie können auch hier nachschauen:

🌐 www.anererkennung-in-deutschland.de



🌐 www.bq-portal.de



Suche nach Arbeit

Wenn Sie Arbeit finden möchten, dann können Sie hier nach Arbeitsstellen schauen:

Zeitungen

„Der Wochenspiegel“:

Diese Zeitung kommt jeden Mittwoch in jedes Haus. „Der Wochenspiegel“ ist kostenlos. Im Wochenspiegel können Sie nach freien Arbeitsstellen schauen. Sie können auch im Internet nachschauen:

🌐 www.wochenspiegelonline.de

Schauen Sie unter „Kleinanzeigen“ → „Jobbörse“



„Saarbrücker Zeitung“:

Diese Zeitung erscheint jeden Tag. Jeden Samstag können Sie in der „Saarbrücker Zeitung“ nach freien Arbeitsstellen schauen. Die Zeitung kostet Geld. Sie können aber auch im Internet nachschauen:

🌐 www.saarbruecker-zeitung.de

Schauen Sie unter „Karriere“.



Internet

Es gibt viele Internetseiten, wo Sie freie Arbeitsstellen und freie Ausbildungsstellen finden können. Hier können Sie nachschauen:

🌐 www.jobboerse.arbeitsagentur.de



🌐 www.planet-beruf.de



Sie können sich zum Beispiel auch auf anderen Internetseiten informieren:

- 🌐 www.ausbildung.net
- 🌐 www.stepstone.de
- 🌐 www.monster.de

Bewerbung

Wenn Sie eine passende Arbeitsstelle gefunden haben, dann müssen Sie sich bei der Firma bewerben. Eine Bewerbung muss eine bestimmte Form haben. Eine Bewerbung besteht aus:

- Ihrem Bewerbungsschreiben
- Ihrem Lebenslauf
- Ihren Zeugnissen

Um sich zu bewerben, müssen Sie einen Brief schreiben. Der Brief heißt auch

Bewerbungsschreiben. In dem Bewerbungsschreiben steht:

- Um welche Arbeitsstelle Sie sich bewerben.
- Warum Sie gerne diese Arbeit machen möchten.
- Was Sie für einen Beruf erlernt haben oder ob Sie studiert haben.
- Ob Sie schon Erfahrung in Ihrem Beruf haben.

Zusätzlich zum Bewerbungsschreiben müssen Sie einen **Lebenslauf** schreiben.

In dem Lebenslauf steht:

- Wie Sie heißen. Wann und wo Sie geboren sind. Wo Sie wohnen.
- Welche Schulen Sie besucht haben und wann Sie die Schulen besucht haben. Wo Sie Schulen besucht haben.
- Welchen Beruf Sie erlernt haben. Wann und wo Sie Ihren Beruf erlernt haben.
- Ob Sie studiert haben. Wann und wo Sie studiert haben. Welchen Hochschulabschluss Sie haben.
- Ob Sie schon einmal gearbeitet haben. Wann und wo Sie schon einmal gearbeitet haben.

Für den Lebenslauf brauchen Sie auch ein Foto von sich selbst.

Durch den Lebenslauf kann die Firma sehen, was Sie zu welcher Zeit gemacht haben.

Zusätzlich zum Lebenslauf und dem Bewerbungsschreiben benötigen Sie auch Ihre **Zeugnisse**. Mit Ihren Zeugnissen weisen Sie der Firma Ihre Qualifikationen nach.

Die Bewerbung können Sie mit der Post oder online verschicken. Ob Sie Ihre Bewerbung per Post oder online verschicken, hängt von der Firma ab.

Informieren Sie sich genau, bevor Sie eine Bewerbung schreiben. Das können Sie auch im Internet machen. Hier können Sie zum Beispiel nachschauen: www.bewerbungsdschungel.com



Beratung vor Ort: Hier können Sie sich in Merzig beraten lassen:

- **Migrationsberatungsstellen. Die Adressen stehen auf Seite 15.**
- **Jobcenter Merzig-Wadern**
- **Agentur für Arbeit**

Zum Thema „Arbeiten in Deutschland“ können Sie sich auch im Internet informieren: www.make-it-in-germany.com
→ Schauen Sie unter „Arbeiten“



Deutsch lernen

Sie möchten gerne Deutsch lernen? In Merzig gibt es verschiedene Angebote:

Integrationskurse mit und ohne Alphabetisierung

Ein Integrationskurs besteht aus:

- einem Sprachkurs und
- einem Orientierungskurs.

In dem Sprachkurs lernen Personen Deutsch. In dem Orientierungskurs lernen Personen etwas über Deutschland. Die Kurse sind für alle, die neu nach Deutschland kommen.

Ob Sie an dem Integrationskurs teilnehmen dürfen oder müssen, wird geprüft. Die Teilnahme an dem Integrationskurs hängt davon ab, wo Sie herkommen und wie gut Sie schon Deutsch sprechen:

- **Wenn Sie Bürger oder Bürgerin der Europäischen Union (EU) sind:**
Sie dürfen einen Integrationskurs machen, wenn Sie Deutsch lernen möchten oder wenn Sie Ihr Deutsch verbessern wollen. Sie müssen aber nicht an dem Kurs teilnehmen.
- **Wenn Sie nicht aus der Europäischen Union (EU) kommen:**
Sie dürfen einen Integrationskurs machen.
- **Wenn Sie noch nicht so gut Deutsch sprechen:**
Es kann sein, dass Sie an einem Integrationskurs teilnehmen müssen.

i Die Ausländerbehörde kann Ihnen sagen, ob Sie an einem Integrationskurs teilnehmen müssen oder nicht teilnehmen müssen. Die Adresse der Ausländerbehörde steht auf Seite 5.

Für Spätaussiedler und Spätaussiedlerinnen gibt es andere Regeln. Wenn Sie schon deutscher Staatsbürger oder deutsche Staatsbürgerin sind, dann gibt es auch andere Regeln.

Hier können Sie sich über alle Regeln informieren:

 www.bamf.de


Schauen Sie unter → „Willkommen in Deutschland“ → „Deutsch lernen“ → „Integrationskurse“



Beratung vor Ort: In Merzig gibt es zwei Kursträger, die Integrationskurse anbieten:


CEB Akademie

Industriestraße 6/8 • 66663 Merzig

 06861 9308 35

Volkshochschule im Landkreis Merzig-Wadern e.V.

Gutenbergstraße 14 • 66663 Merzig

 06861 829 100

Bei diesen Kursträgern können Sie an einem Integrationskurs teilnehmen. Sie bekommen dort auch verschiedene Anträge. Anträge sind wichtig, wenn Sie einen Kurs machen möchten.

Sprachkurs „Mama lernt Deutsch“

Es gibt den Sprachkurs „Mama lernt Deutsch“. Dieser Kurs ist für alle Mütter und Väter.



Beratung vor Ort:

Katholische Familienbildungsstätte „Haus der Familie“ Merzig e.V.

Hochwaldstraße 13 • 66663 Merzig • ☎ 06861 6032

Caritasverband Saar-Hochwald e.V.

Migrationsdienst • Bahnhofstraße 47 • 66663 Merzig • ☎ 06861 9397515

CEB Akademie

Industriestraße 8 • 66663 Merzig-Hilbringen • ☎ 06861 93080

Sprachkurs für junge Personen

Der Kurs ist für alle Personen zwischen 12 und 27 Jahren.



Beratung vor Ort:

Jugendmigrationsdienst (JMD) des Internationalen Bundes (IB)

Torstraße 28a • 66663 Merzig • ☎ 06861 790889

Deutsch lernen im Internet

Sie können auch im Internet Deutsch lernen. Das können Sie zum Beispiel beim Goethe Institut machen. Manche Übungen sind kostenlos, andere Übungen kosten Geld.

Hier können Sie im Internet nachschauen:

🌐 www.goethe.de

Schauen Sie unter „Deutsche Sprache“



Notizen

Deutscher Staatsbürger oder deutsche Staatsbürgerin werden

Sie möchten einen deutschen Pass bekommen? Das heißt, Sie möchten sich einbürgern lassen.

Sie können sich einbürgern lassen, wenn

- Sie seit 8 Jahren in Deutschland leben
- Sie eine unbefristete Aufenthaltserlaubnis besitzen
- Sie das Zertifikat Deutsch haben
- Sie arbeiten und für Ihre Familie sorgen können

Um einen deutschen Pass zu bekommen, müssen Sie einen Antrag stellen. Formulare gibt es bei der Einbürgerungsstelle. Bei der Einbürgerungsstelle bekommen Sie auch Informationen.

Die Einbürgerung kostet Geld.


Das ist die Adresse:

Einbürgerungsstelle

Landkreis Merzig-Wadern

Bahnhofstraße 44

66663 Merzig

 06861 80300



Beratung vor Ort:

Sie können sich auch bei den Migrationsberatungsstellen beraten lassen. Die Adressen stehen auf Seite 15.

Notizen

Beratung für ein Leben in Merzig

Sie haben eine Frage oder ein Problem? Sie brauchen Antworten und Unterstützung für Ihr Leben in Merzig?

Es gibt Beratungsstellen für Zuwanderer und Zuwanderinnen. Das sind „Migrationsberatungsstellen“. Bei den Migrationsberatungsstellen bekommen Sie Unterstützung. Sie können dort Ihre Fragen stellen und Hilfe bekommen. Die Beratung dort ist kostenlos und vertraulich. Sie können direkt zu den Migrationsberatungsstellen gehen oder einen Termin per Telefon vereinbaren.



Beratung vor Ort:

Beratungsstelle für Menschen mit Migrationshintergrund, die neu nach Deutschland gekommen sind.

Hier finden Sie Hilfe bei den ersten Schritten im neuen Land:

Caritasverband Saar-Hochwald e.V. • Torstraße 24 • 66663 Merzig • ☎ 06861 912070

Beratungsstelle für Menschen mit Migrationshintergrund, die schon länger als drei Jahre in Deutschland leben (Landesintegrationsbegleitung).

Hier finden Sie Hilfe, wenn Sie weitere Fragen zu Ihrem Leben in Deutschland haben.

Hilfe bekommen Sie zum Beispiel bei:

- Suche nach Arbeit
- Suche nach einem Ausbildungsplatz

Die Adresse ist: **Caritasverband Saar-Hochwald e.V.**

Bahnhofstraße 47 • 66663 Merzig • ☎ 06861 9397510



Beratung vor Ort:

Die **Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)** ist eine Beratung nur für Erwachsene. Sie bietet Hilfe in den ersten Jahren nach der Einreise nach Deutschland. Sie ist für Personen mit sicherem Aufenthaltsstatus. Hilfe bekommen Sie zum Beispiel für:

- Erste Schritte in Deutschland
- Probleme in der Familie
- Umgang mit Behörden
- Persönliche Probleme

Die Adresse ist: **SWSM Sozialwerk Saar Mosel gGmbH**

Saarbrücker Allee 5 • 66663 Merzig • ☎ 0151 14945591



Beratung vor Ort:

Der **Jugendmigrationsdienst (JMD)** bietet Beratung für Zuwanderer und Zuwanderinnen im Alter von 12 bis 27 Jahren. Hilfe bekommen Sie zum Beispiel für:

- Beratung zum Leben in Deutschland
- Begleitung während der Berufsausbildung
- Begleitung des Lebens in Deutschland
- Anerkennung von Zeugnissen
- Orientierung für Beruf
- Anerkennung von Berufsabschlüssen

Die Adresse ist:

Internationaler Bund e.V. • Torstraße 28a • 66663 Merzig • ☎ 06861 790889

Einkaufen in Merzig

Geschäfte in Merzig

In Merzig gibt es viele Geschäfte. Zum Beispiel gibt es Geschäfte für Lebensmittel, für Kleidung, für Spielsachen, für Bücher oder für Zeitungen.

In fast allen Geschäften können Sie von Montag bis Samstag einkaufen. Die Geschäfte haben aber unterschiedliche Öffnungszeiten. Am Sonntag sind fast alle Geschäfte in Merzig geschlossen.

Verschiedene Geschäfte gibt es zum Beispiel in der Fußgängerzone in Merzig und im Gewerbegebiet Rieffstraße.

Es gibt auch Geschäfte für Lebensmittel aus dem Ausland. In der Schankstraße gibt es Lebensmittel aus Russland und Lebensmittel aus Asien. In der Trierer Straße gibt es Lebensmittel aus der Türkei. In der Bahnhofstraße gibt es Lebensmittel aus dem arabischen Raum.

Markt in Merzig

Sie können Lebensmittel auch auf einem Markt einkaufen. Auf dem Markt bekommen Sie zum Beispiel Obst, Gemüse, Fleisch, Käse, Wurst und Eier. Der Markt findet an verschiedenen Tagen in der Woche statt.

Der Markt findet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag vor dem Alten Rathaus statt. Der Markt findet vormittags statt.

Das ist die Adresse:

Altes Rathaus

Poststraße (in der Fußgängerzone)

66663 Merzig

Trödelmarkt/Second-Hand-Laden: Gebrauchte Dinge günstig kaufen

Sie sind gerade nach Deutschland gekommen. Jetzt brauchen Sie viele Dinge. Hierfür gibt es einen Trödelmarkt. Ein anderer Name für den Trödelmarkt ist Flohmarkt. Auf dem Flohmarkt können Sie gebrauchte Dinge günstig kaufen. Sie können zum Beispiel Geschirr, Kleidung oder ein Fahrrad kaufen. Es gibt manchmal auch kleine Möbel. Der Markt findet jeden Donnerstag in der Markthalle Merzig statt.

Das ist die Adresse:

Markthalle Merzig

Brauerstraße 10

66663 Merzig

Wann ein Trödelmarkt oder ein Flohmarkt stattfindet, können Sie in „Neues aus Merzig“ nachlesen. „Neues aus Merzig“ ist eine Zeitung, die jeden Mittwoch ins Haus kommt. Die Zeitung ist kostenlos.

Sie können auch in Geschäften gebrauchte Kleider, Möbel und Elektrogeräte kaufen.

Das sind die Adressen der Geschäfte:

Der andere Laden

Poststraße 70 - 72
66663 Merzig

CEB Möbelbörse

Industriestraße 6 - 8
66663 Merzig-Hilbringen



Manchmal klingeln auch Leute an der Haustür. Sie wollen Ihnen unbedingt etwas verkaufen und reden viel. Manchmal erzählen die Leute auch Lügen. Überlegen Sie immer, ob Sie die Dinge auch brauchen können. Sagen Sie lieber nein und kaufen Sie lieber nicht. Unterschreiben Sie auch nichts. Viele wollen nur Ihr Geld.

Sie können sich auch im Internet zum Thema „Einkaufen“ informieren:

www.make-it-in-germany.com
Schauen Sie unter „Leben“ → „Einkaufen“

www.goethe.de/lrn/prj/wnd/deindex.htm
Schauen Sie unter „In Deutschland leben“ → „Einkaufen“



Notizen

Das Leben mit der Familie in Merzig

Betreuung von Kindern, Kindergarten und Schule

Wenn Kinder 8 Wochen alt sind, dann können sie in Deutschland betreut werden. Die Kinder werden in einer Kinderkrippe betreut. Die Kinder spielen und essen dort. Die Kinderkrippe kostet Geld.

Ab 3 Jahren können Kinder in Deutschland in einen Kindergarten gehen. Die Kinder lernen, spielen und essen dort. Der Kindergarten kostet Geld.

Ab 6 Jahren gehen Kinder in Deutschland in die Schule.

Normalerweise werden Kinder in der Kinderkrippe, dem Kindergarten und der Schule nur vormittags betreut. Es gibt aber auch die Möglichkeit, dass Kinder am Nachmittag betreut werden. Die Kinder können im Hort oder der freiwilligen Ganztagschule betreut werden. Der Hort und die freiwillige Ganztagschule kosten Geld.

Die Kosten für die Kinderkrippe, den Kindergarten, den Hort und die freiwillige Ganztagschule können vom Kreisjugendamt übernommen werden.

● Lassen Sie sich hierzu beim Jugendamt beraten. Wenn Sie keinen Platz für die Betreuung für Ihr Kind finden, dann können Sie sich auch vom Jugendamt beraten lassen.



Beratung vor Ort:

Kreisjugendamt Merzig-Wadern • Bahnhofstraße 44 • 66663 Merzig • ☎ 06861 80 160

Merziger Familienpass

Der Familienpass ist ein Dokument, das Sie beantragen müssen. Mit dem Familienpass kommen Sie zum Beispiel für weniger Geld ins Schwimmbad oder ins Museum. Sie bekommen auch einen Zuschuss für die Kinderkrippe und den Kindergarten.

In der **Bürgerbroschüre** finden Sie **ab Seite 23** weitere Informationen zu folgenden Themen:

- Sie und Ihr Mann oder Ihre Frau arbeiten. Wer kann sich um das kleine Kind kümmern?
- Wie können Sie das Kind für die Kinderkrippe anmelden?
- Wie können Sie das Kind für den Kindergarten anmelden?
- Wie können Sie das Kind für die Schule anmelden?
- Wo können Sie den Familienpass beantragen?

Sie können sich auch im Internet informieren: www.merzig.de
Schauen Sie unter „Leben in Merzig“



Geld für Kinder und Eltern

In Deutschland bekommen Sie Geld für Ihre Kinder, die unter 18 Jahre alt sind.
Das Geld heißt **Kindergeld**.

Wenn Ihr Kind über 18 Jahre alt ist und noch zur Schule geht, eine Ausbildung macht oder studiert, dann bekommen Sie Kindergeld bis Ihr Kind 26 Jahre alt ist.

Für Kindergeld müssen Sie immer einen Antrag stellen.

Hier können Sie einen Antrag stellen:

Familienkasse Saarbrücken

Hafenstraße 18 • 66111 Saarbrücken • ☎ 0800 45 555 30

**Sie können sich auch bei den Migrationsberatungsstellen beraten lassen.
Die Adressen stehen auf Seite 15.**

Wenn Sie Eltern sind, dann können Sie Geld bekommen. Das Geld heißt **Elterngeld**.
Sie können Elterngeld bekommen,

- wenn Sie aus der Europäischen Union kommen, oder
- wenn Sie eine Aufenthaltserlaubnis haben, oder
- wenn Sie eine Niederlassungserlaubnis haben.

Elterngeld bekommen Sie in den ersten Monaten nach der Geburt Ihres Kindes.
Für Elterngeld müssen Sie einen Antrag stellen.

Hier können Sie einen Antrag stellen:

Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie

Elterngeldstelle • Hochstraße 67 • 66115 Saarbrücken • ☎ 0681 501 00

Sie können sich auch im Internet informieren. Hier können Sie nachschauen:

🌐 www.familien-wegweiser.de

Schauen Sie unter „Elterngeld“

🌐 www.bmfsfj.de

Schauen Sie unter „Familie“ → „Leistungen und Förderung“ → „Das Elterngeld“



**Sie können sich auch bei den Migrationsberatungsstellen beraten lassen.
Die Adressen stehen auf Seite 15.**

Sie können sich im Internet zu den Themen „Elterngeld & Kindergeld“ informieren:

🌐 www.familienleben-merzig-wadern.de

🌐 www.saarland.de/familie.htm

🌐 www.familien-wegweiser.de



Das Recht zu wählen

Sie möchten sich gerne am politischen Leben beteiligen? Dafür gibt es verschiedene Möglichkeiten, die von Ihrer Staatsangehörigkeit abhängen:

- Wenn Sie deutscher Staatsbürger oder deutsche Staatsbürgerin sind, dann dürfen Sie an Wahlen für Merzig, für das Bundesland Saarland, für Deutschland und für Europa teilnehmen.
- Wenn Sie Bürger oder Bürgerin der Europäischen Union sind und seit mindestens 3 Monaten in Deutschland leben, dann dürfen Sie an Wahlen für Merzig und für Europa teilnehmen.

Der Zuwanderungs- und Migrationsbeirat

Mehrere Personen arbeiten als Gruppe im Zuwanderungs- und Migrationsbeirat zusammen. Die Gruppe kümmert sich um Personen, die neu nach Merzig gekommen sind. Die Gruppe hilft diesen Personen das Leben in Deutschland besser zu verstehen. Der Zuwanderungs- und Migrationsbeirat hilft aber auch Deutschen die Zuwanderer und Zuwanderinnen besser zu verstehen.

Sie können Mitglied im Zuwanderungs- und Migrationsbeirat werden. Dazu muss der Stadtrat Sie berufen. Diese Berufung ist alle 5 Jahre.

Sie können aber auch einfach so an den Treffen des Beirates teilnehmen. Sie können dann Ihr Anliegen vorbringen.

Sie können sich bei der Beauftragten für Integration informieren:

Kommunale Integrationsbeauftragte der Kreisstadt Merzig
 Brauerstraße 5 • 66663 Merzig • ☎ 06861 85380 • ✉ integration@merzig.de

Sie können sich auch im Internet informieren. Hier können Sie nachschauen:

🌐 www.merzig.de

Schauen Sie unter „Rathaus“ → „Ortsrecht“ → „Satzung über die Bildung eines Zuwanderungs- und Migrationsbeirates“



Andere Beiräte in Merzig

Es gibt noch andere Beiräte in Merzig:

- Es gibt einen Beirat für Menschen mit Behinderung. Das ist der Behindertenbeirat.
- Es gibt einen Beirat für alte Menschen. Sie heißen Senioren. Das ist der Seniorenbeirat.
- Es gibt einen Beirat für die Sicherheit in Merzig. Das ist der Kriminalitätspräventionsbeirat.
- Es gibt einen Beirat für junge Menschen. Das ist der Jugendbeirat.

Sie können sich auch im Internet informieren. Hier können Sie nachschauen:

🌐 www.merzig.de Schauen Sie unter „Rathaus“ → „Stadtpolitik“ → „Beiräte“



Sie können auch in der **Bürgerbroschüre auf Seite 16** nachschauen.

Wie Sie in Merzig zu verschiedenen Orten kommen

Wenn Sie kein eigenes Auto haben, dann können Sie mit dem Bus oder der Bahn fahren. Sie können auch mit dem Taxi fahren. Das Taxi ist aber meistens teuer.

Anruf-Linien-Taxi – AliTa

In Merzig gibt es das Anruf-Linien-Taxi. In der Kurzform heißt das AliTa. Das AliTa ist eine Mischung aus Taxi und Bus. Wenn Sie mit dem AliTa fahren möchten, dann müssen Sie 30 Minuten vorher anrufen.

Das ist die Telefonnummer: **06861 8299280**

Sie können sich auch im Internet informieren. Hier können Sie nachschauen:

www.saarpfalzbus.de • Geben Sie bei der Suche „AliTa“ ein



Bus und Bahn

Wenn Sie mit Bus oder Bahn fahren möchten, dann können Sie sich im Internet über die Fahrzeiten informieren. Hier können Sie nachschauen:

www.saarvv.de • Schauen Sie unter „Fahrplan“



Informieren Sie sich auch über die Preise, wenn Sie mit Bus oder Bahn fahren. Es gibt verschiedene Fahrkarten. Welche Fahrkarte Sie kaufen hängt davon ab, wie oft und wie weit Sie fahren. Sie können den Busfahrer fragen, welche Fahrkarte Sie am besten kaufen. Oder Sie können sich im Internet informieren. Hier können Sie nachschauen:

www.saarvv.de • Schauen Sie unter „Tickets“



Fahrrad

Sie können auch mit dem Fahrrad fahren. Sie können Fahrräder in Geschäften oder auf dem Flohmarkt kaufen. Wenn Sie mit dem Fahrrad fahren, dann müssen Sie einige Regeln beachten. Über diese Regeln können Sie sich im Internet informieren. Hier können Sie nachschauen:

www.adfc.de • Schauen Sie unter „Verkehr & Recht“ → „Sicher unterwegs“



Auto/PKW

Sie dürfen mit Ihrem Führerschein in Deutschland fahren, wenn Sie Bürger oder Bürgerin sind von:

- der Europäischen Union
- Norwegen
- Liechtenstein
- Island

Wenn Sie aus einem anderen Land kommen, dann dürfen Sie nur 6 Monate mit Ihrem Führerschein fahren. Die Frist beginnt bei Ihrer Anmeldung in Deutschland. Nach 6 Monaten brauchen Sie einen deutschen Führerschein. Vielleicht ist dafür eine Prüfung Pflicht. Das kommt aber auf das Land an, aus dem Sie kommen. Lassen Sie sich im Bürgerbüro persönlich beraten.



Beratung vor Ort:

Kreisstadt Merzig, Bürgerbüro (Neues Rathaus)

Brauerstraße 5 • 66663 Merzig • ☎ 06861 85 100

Versicherung

Vielleicht haben Sie mal einen Unfall oder Sie werden krank. Vielleicht machen Sie auch irgendwo ohne Absicht etwas kaputt. Für solche Situationen gibt es Versicherungen, damit Sie nicht alles selbst bezahlen müssen.

Versicherungen, die Pflicht sind

Manche Versicherungen sind Pflicht, damit jede Person genügend versichert ist.

Die **Sozialversicherung** ist **Pflicht**. Zur Sozialversicherung gehören:

- **Krankenversicherung:**
Wenn Sie zum Arzt oder zur Ärztin gehen, dann bezahlt diese Versicherung den Arzt oder die Ärztin. Sie bezahlt auch Ihre Behandlung und Ihre Medikamente. Nur manchmal müssen Sie in der Apotheke etwas selbst bezahlen.
- **Pflegeversicherung**
Wenn Sie eine schwere Krankheit haben und nicht mehr arbeiten können und Pflege brauchen, dann bezahlt diese Versicherung etwas zu Ihrer Pflege dazu.
- **Unfallversicherung**
Diese Versicherung bezahlt eine Behandlung,
 - wenn Sie einen Unfall bei der Arbeit haben
 - wenn Sie einen Unfall auf dem Weg zur Arbeit haben oder
 - wenn Ihre Arbeit Sie krank macht.
 Die Versicherung bezahlt die Behandlung, damit Sie wieder arbeiten können.
- **Arbeitslosenversicherung**
Wenn Sie in den letzten 2 Jahren mindestens 1 Jahr gearbeitet haben, dann kann Ihnen diese Versicherung für eine bestimmte Zeit einen Ersatz für Ihren Lohn bezahlen. Das hängt aber davon ab, wie hoch Ihr Lohn in dieser Zeit war.
- **Rentenversicherung**
Wenn Sie ab einem bestimmten Alter nicht mehr arbeiten, dann bezahlt Ihnen diese Versicherung einen Ersatz für Ihren Lohn. Der Ersatz für Ihren Lohn hängt aber von verschiedenen Dingen ab:
 - Wie lange Sie in Deutschland gearbeitet haben.
 - Wie hoch Ihr Lohn in dieser Zeit war.

Ob Sie eine Sozialversicherung haben, kommt immer darauf an, ob Sie arbeiten oder ob nur Ihr Ehepartner oder Ihre Ehepartnerin arbeitet.

Sie haben eine Sozialversicherung,

- wenn Sie eine Arbeit haben und Ihr Arbeitslohn eine bestimmte Höhe hat.
- wenn Sie selbst nicht arbeiten, aber Ihr Ehepartner oder Ihre Ehepartnerin arbeitet und sein oder ihr Arbeitslohn eine bestimmte Höhe hat.
- wenn Sie eine Berufsausbildung machen.

Sie müssen sich aber entscheiden, bei welchem Versicherungsunternehmen Sie sich versichern möchten. Dafür müssen Sie einen Vertrag abschließen. Das gilt für Krankenversicherung und Pflegeversicherung.

Wenn Sie studieren, dann fragen Sie bitte beim International Office nach. Schauen Sie dafür im Internet nach. Dort finden Sie auch Personen, die Ihnen helfen:

🌐 www.uni-saarland.de/international/profil/einrichtungen/io.html



Sie müssen eine Sozialversicherung abschließen, wenn Sie **selbständig** sind, also ein Geschäft haben.

Sie brauchen eine **Krankenversicherung** und eine **Pflegeversicherung**. Sie können entscheiden bei welchem Unternehmen Sie eine Versicherung abschließen. Sie können sich entscheiden, ob Sie eine gesetzliche Versicherung oder eine private Versicherung abschließen. Es ist immer wichtig zu vergleichen, damit Sie nicht zu viel Geld bezahlen. Wenn Sie Ihr Geschäft anmelden, dann erfahren Sie, wer für Sie zuständig ist.

Das kann sein:

- Die Handwerkskammer
- Die Industrie- und Handelskammer
- Oder andere Stellen

Dort können Sie sich über notwendige Versicherungen informieren.

Versicherungen, die freiwillig sind

Private Haftpflichtversicherung

Wenn Sie ohne Absicht irgendwo etwas kaputt machen, dann brauchen Sie eine Versicherung, damit Sie nicht für den Schaden bezahlen müssen. Wenn Sie selbst für den Schaden bezahlen müssen, kann das nämlich sehr teuer sein.

Diese Versicherung heißt in Deutschland: **Private Haftpflichtversicherung**.

Sie können entscheiden, wo Sie diese Versicherung abschließen. Es ist immer wichtig zu vergleichen, damit Sie nicht zu viel Geld bezahlen.

Private Unfallversicherung

Über Ihre Arbeit haben Sie eine Unfallversicherung. **Wenn Ihnen aber ein Unfall in Ihrer freien Zeit passiert, dann brauchen Sie eine Private Unfallversicherung.**

Wenn Sie nämlich schwer verletzt werden und nicht arbeiten können, dann bezahlt die Versicherung einen Ersatz für Ihren Lohn.

Sie können sich auch bei den Migrationsberatungsstellen informieren. Die Adressen stehen auf Seite 15.

Sie können sich auch im Internet zu „Versicherungen“ informieren:

🌐 www.make-it-in-germany.com

Schauen Sie unter „Leben“ → „Versicherungen“

🌐 www.goethe.de/lrn/prj/wnd/deindex.htm

Schauen Sie unter „In Deutschland leben“ → „Versicherungen“



Wohnen in Merzig

Suche nach einer Wohnung oder einem Haus

Wenn Sie eine Wohnung oder ein Haus in Merzig suchen, dann können Sie schauen in:

- **„Neues aus Merzig“:**
Diese Zeitung kommt jeden Mittwoch ins Haus. Sie ist kostenlos.
- **„Die Woch“:**
Diese Zeitung kommt jeden Samstag ins Haus. Sie ist kostenlos.
- **„Wochenspiegel“:**
Diese Zeitung kommt jeden Mittwoch ins Haus. Sie ist kostenlos.
- **„Saarbrücker Zeitung“:**
Jeden Freitag erscheint der Immobilienanteil in dieser Zeitung. Sie kostet Geld.

Sie können auch im Internet schauen:

🌐 www.wochenspiegelonline.de

Schauen Sie unter „Kleinanzeigen“ → „Immobilien“



🌐 www.saarbruecker-zeitung.de

Schauen Sie unter „Anzeigen“ → „Immobilien“



Es gibt in Deutschland auch Personen, die Wohnungen vermitteln. Diese Personen heißen Immobilienmakler oder Immobilienmaklerin. Sie können Hilfe von einem Immobilienmakler oder einer Immobilienmaklerin bekommen. Das kostet aber Geld.

Strom und Wasser

Sie bekommen Strom von den Stadtwerken Merzig. Die Stadtwerke Merzig versorgen Sie auch mit Trinkwasser. Sie müssen sich bei den Stadtwerken melden und einen Antrag für Ihren Strom und für Ihr Wasser stellen. Sie müssen dann einen Vertrag abschließen. Strom und Wasser kosten Geld.

Sie können sich auch im Internet informieren.

Hier können Sie nachschauen: www.stadtwerke-merzig.de



Und hier können Sie sich informieren:

Stadtwerke Merzig GmbH

Am Gaswerk 5 • 66663 Merzig • ☎ 06861 70 06 100

Es gibt auch noch andere Firmen für Strom und Wasser. Sie können sich im Internet informieren.

**Sie können sich auch bei den Migrationsberatungsstellen informieren.
Die Adressen stehen auf Seite 15.**

Telefon, Internet und Mobiltelefon

Für einen Anschluss für das Telefon gibt es viele Firmen. Auch für das Internet und für ein Mobiltelefon gibt es viele Firmen. Es kostet immer Geld. Sie müssen für ein Telefon, das Internet und ein Mobiltelefon immer einen Antrag stellen. Es ist wichtig Preise zu vergleichen, damit Sie nicht zu viel bezahlen. Sie können sich im Internet bei verschiedenen Firmen informieren. Es gibt in Merzig aber auch Läden für Telefone. Dort können Sie fragen.

Wenn Sie keinen deutschen Pass haben, dann brauchen Sie Ihre Anmeldebescheinigung.

Fernsehen

Fernsehen gibt es in Deutschland über Antenne, über Kabel, über Satellit oder über Internet. Fragen Sie bei dem Vermieter oder der Vermieterin Ihrer Wohnung nach, wie Sie Fernsehen empfangen können. Es kostet immer Geld.

Für bestimmte Programme im Fernsehen müssen Sie zusätzlich bezahlen. Es ist egal, ob Sie diese Programme auch anschauen. Das kostet im Monat 17,50 Euro. In bestimmten Fällen können Sie sich von den Kosten befreien lassen.

Hier können Sie sich im Internet informieren:

🌐 www.rundfunkbeitrag.de



Entsorgung

Der Schutz der Umwelt ist wichtig. Um die Umwelt zu schützen ist es wichtig,

- Abfall/Müll zu vermeiden,
- Abfall/Müll zu trennen und
- Abfall/Müll richtig zu entsorgen.

Abfall trennen und richtig entsorgen

Es gibt verschiedene Sorten von Abfall/Müll. Zum Beispiel gibt es Plastik, Reste vom Essen, Papier oder Glas. Für jede dieser Sorten gibt es bestimmte Mülltonnen:

- | | |
|------------------------|----------------------------|
| • Biotonne | • Kompostieranlage |
| • Blaue Papiertonne | • Sperrmüll |
| • Gelber Wertstoffsack | • Wertstoffcontainerplätze |
| • Graue Restmülltonne | • Wertstoffzentrum |

Wenn Sie Abfall vermeiden und richtig trennen, dann können Sie Geld sparen.

Hier können Sie sich im Internet informieren: www.merzig.de

Schauen Sie unter „Leben in Merzig“ → „Planen, Bauen, Wohnen“ → „Entsorgung“



Sie können sich auch persönlich beraten lassen:

Betrieb für örtliche Abfallentsorgung, Abfall- und Wertstoffberatung der Kreisstadt Merzig

Brauerstraße 5 • 66663 Merzig • ☎ 06861 85453 • ✉ abfall@merzig.de



Wenn Sie umziehen, dann müssen Sie sich an- bzw. ummelden.

Wichtige Telefonnummern

Wichtige Telefonnummern für Notfälle, für die Polizei oder für die Feuerwehr finden Sie in:

„**Neues aus Merzig**“. „Neues aus Merzig“ kommt jeden Mittwoch ins Haus. Die Zeitung ist kostenlos.

Die wichtigste **Notrufnummer** ist die **112**. Über diese Notrufnummer erreichen Sie eine Notrufzentrale. Die Personen in der Notrufzentrale stellen Ihnen wichtige Fragen. Diese Fragen sind wichtig, damit die Personen Ihnen helfen können.

Weitere Telefonnummern sind:

- Polizei 110
- Feuerwehr 112
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
- Giftnotruf 06841 19240
- Hilfetelefon für Schwangere in Not 0800 40 40 020
- Kinder- und Jugendtelefon 0800 1 11 03 33